

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: VICTOR GEL ANTS

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer:

R4BP 3-Referenznummer: AT-0010998-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	4
5.1. Anwendungsbestimmungen	4
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	5
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

VICTOR GEL ANTS

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	ADAMA Deutschland GmbH
	Anschrift	Edmund-Rumpler-Str. 6 51149 Cologne Deutschland
Zulassungsnummer		
R4BP 3-Referenznummer	AT-0010998-0000	
Datum der Zulassung	05/04/2018	
Ablauf der Zulassung	31/12/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	ADAMA Celsius, B.V. Amsterdam (NL)
Anschrift des Herstellers	Spitalstraße 5 8200 Schaffhausen Schweiz
Standort der Produktionsstätten	San Galderic 23 08395 San Pol de Mar (Barcelona) Spanien
	P.I. San Pere Molanta - Avda del Cadí 7-14 08799 Olerdola (Barcelona) Spanien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	BAYER CROPSCIENCE AG
Anschrift des Herstellers	Rue Jean-Marie Leclair 16 90106 Lyon Cedex Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim Deutschland
Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	ADAMA AGRICULTURE ESPAÑA S.A.
Anschrift des Herstellers	Calle Méndez Álvaro, 20 -5 28045 Madrid Spanien
Standort der Produktionsstätten	Neot-Hovav Eco-Industrial Park 84100 Beer Sheva Israel
	Wenfeng Road 39 225009 Yangzhou China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Imidacloprid	(2E)-1-[(6-chloropyridin-3-yl) methyl]-N-nitroimidazolidin-2-imine	Wirkstoffe	138261-41-3	428-040-8	0,01

2.2. Art der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
-------------------------	---

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt / Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Gelköder in Köderstation

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid gegen die Schwarze Wegameise (<i>Lasius niger</i>).
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Lasius niger</i> Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Im Innenraum in Wohn- und Geschäftsgebäuden Im Außenbereich um Gebäude, auf Terrassen und befestigtem Untergrund
Anwendungsmethode(n)	Methode: Anwendung als Köder Detaillierte Beschreibung: Geschlossene Anwendung in Köderstationen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 5 g (entspricht einer Köderstation) pro 22 m ² (oder eine Köderstation pro Raum). Wenn das Nest gefunden wurde, eine Köderstation pro 12 m ² in der Nähe aufstellen (Es wird davon ausgegangen, dass der Aktionsradius um ein Nest 12 m ² ist). Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Nach 14 Tagen die Köderstationen ersetzen, wenn der Befall weiter besteht. Behandlungsfrequenz: Die Anwendung kann drei Monate nach dem Ende des Befalls wiederholt werden.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Köderstation aus High Impact Polystyrene (HIPS) mit 5 g Gelköder

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Köderstation vor Sonne und Regen schützen.
Vor der Anwendung das Etikett sorgfältig lesen.
Alternative Futterquellen aus der näheren Umgebung entfernen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Die Köderstation nicht öffnen.
Keine Finger durch die Löcher der Köderstation stecken.
Schädlich für Bienen.
Im Außenbereich das Produkt direkt an Ameisennestern anwenden. Zum Beispiel mit einem Blumentopf oder einer Fliese abdecken, um die Köderstation vor Wettereinflüssen und Bienen zu schützen. Sicherstellen, dass Ameisen weiterhin Zugang zur Köderstation haben.
Nicht zur Verwendung auf Erdreich, Rasenflächen oder Blumenbeeten.
Der Bereich, in dem das Produkt gehandhabt wird, muss gut belüftet sein.
Von Hitze, offenem Feuer und Funken fernhalten.
Dieses Produkt soll abwechselnd mit anderen Produkten verwendet werden, die nicht den gleichen Wirkstoff enthalten, um Resistenzbildung zu vermeiden.
Das Produkt soll nach Beendigung der Bekämpfung nur erneut angewendet werden, bis der Befall unter Kontrolle ist.
Das Produkt gemäß den festgelegten Anwendungsmengen und Anwendungsintervallen anwenden.

Konzessionierte Schädlingbekämpfer:

Das Produkt nicht auf Oberflächen anwenden, auf denen Lebens- oder Futtermittel zubereitet, serviert, verzehrt oder gelagert werden.

Das Produkt in der Lebensmittelindustrie in Abwesenheit von Lebensmitteln anwenden, außer in Lagerräumen, in denen das Produkt angemessen verpackt ist.

Angemessene Maßnahmen müssen ergriffen werden, um sicherzustellen, dass Lebensmittel, Ausrüstung oder jegliche Geräte, die an Orten verwendet werden, die zuvor mit dem Produkt behandelt wurden, keine Rückstände des Wirkstoffes aufweisen.

Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender:

Von Lebens- und Futtermitteln, Geschirr und Besteck oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, fernhalten.
Den Köder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzielorganismen ausbringen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Grundsätzliche Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Kontakt mit den Augen: Mindestens 15 Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen.

Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen, ohne zu reiben.

Hinweise für Ärzte und medizinisches Personal:

Symptomatische und unterstützende Behandlung.

Wenn medizinischer Rat notwendig ist, die Verpackung oder das Kennzeichnungsetikett bereithalten und die Vergiftungsinformationszentrale kontaktieren.

Kontaktieren Sie einen Tierarzt im Falle einer Vergiftung eines Haustieres.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Kontamination von Abflüssen, Oberflächen- und Grundwasser, sowie Boden vermeiden.

Nicht in die Umwelt freisetzen.

Wenn das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, die Behörden informieren.

Maßnahmen zur Reinigung:

Verschüttetes Produkt mit Sand oder adsorbierendem, inertem Material aufnehmen und dicht verschlossen bei einer Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen. Im Fall von großen Mengen verschütteten Produkts, Deiche aus inertem Material einsetzen. Die vollständige Dekontamination der Werkzeuge und Ausrüstung, die für die Reinigung verwendet wurden, sicherstellen. Das aufgenommene Produkt muss gemäß den lokalen Regelungen entsorgt werden. Kontaktieren Sie die zuständige Behörde, wenn die Situation nicht unter Kontrolle gebracht werden kann.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.
Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Die Abfallschlüsselnummer ist zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Die Verpackung verschlossen halten und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
Produkt unzugänglich für Kinder, Vögel, Haustiere und Nutztiere aufbewahren.
Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 33 Monate.

6. Sonstige Informationen

Keine